



AfD-Stadtratsfraktion Peine | An den Schanzen 16d | 31224 Peine

Stadt Peine  
Bürgermeister  
Klaus Saemann  
Kantstraße 5  
31224 Peine

Adresse:  
An den Schanzen 16d  
31224 Peine

Fraktionsvorsitzender:  
**Rudolf Meißner**  
[rudi\\_meissner@icloud.com](mailto:rudi_meissner@icloud.com)  
0171 95 96 00 3

Facebook:  
[https://www.facebook.com/  
AfD-Stadtratsfraktion-Peine-  
103702418834998](https://www.facebook.com/AfD-Stadtratsfraktion-Peine-103702418834998)

Internet:  
[www.afd-stadt-peine.de](http://www.afd-stadt-peine.de)

Datum:  
06.03. 2026

## Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion Peine

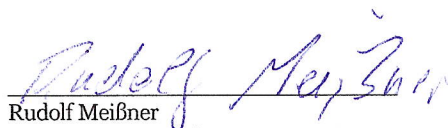
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Bundesregierung hat angekündigt, das sogenannte Heizungsgesetz grundlegend abzuschaffen bzw. deutlich zu verändern. Vor diesem Hintergrund stellt sich zunehmend die Frage, in welchem Umfang die Erstellung kommunaler Wärmepläne – die maßgeblich im Zusammenhang mit dieser Gesetzgebung vorangetrieben wurden – weiterhin erforderlich oder sinnvoll ist. Angesichts dieser Entwicklung erscheint es umso wichtiger, Transparenz über die finanziellen Auswirkungen der bereits durchgeführten kommunalen Wärmeplanung der Stadt Peine herzustellen. Insbesondere ist zu klären, in welcher Höhe öffentliche Mittel für ein Projekt aufgewendet wurden, dessen politische und gesetzliche Grundlage derzeit erheblich in Frage steht. Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. **Welche Gesamtkosten sind der Stadt Peine bislang im Zusammenhang mit der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung entstanden?**  
Bitte vollständige und nachvollziehbare Aufschlüsselung nach:
  - extern vergebenen Gutachten, Beratungs- und Planungsleistungen,
  - internen Personalkosten innerhalb der Verwaltung,
  - sonstigen Sach-, Projekt- und Verwaltungskosten.
2. **Welche externen Aufträge wurden im Zusammenhang mit der kommunalen Wärmeplanung vergeben?**
  - Welche Unternehmen, Institute oder Beratungsbüros wurden beauftragt?
  - Wann erfolgten die jeweiligen Vergaben?
  - In welcher Höhe wurden Mittel vertraglich gebunden bzw. bereits ausgezahlt?

3. Welche Förderprogramme oder finanziellen Unterstützungen wurden für die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung beantragt oder in Anspruch genommen?
  - Von welchen Fördergebern stammen diese Mittel (z. B. Bund, Land Niedersachsen oder andere Institutionen)?
  - In welcher Höhe wurden Fördermittel bewilligt?
4. Welche Fördermittel oder Kostenerstattungen sind der Stadt Peine bislang tatsächlich zugeflossen?
  - Bitte Angabe der jeweiligen Programme und Auszahlungshöhen.
5. Welche weiteren Fördermittel oder Kostenerstattungen werden nach aktuellem Stand noch erwartet?
  - In welcher Höhe und mit welchem Zeitplan ist hier zu rechnen?
6. Welcher finanzielle Eigenanteil verbleibt nach aktuellem Stand bei der Stadt Peine?
7. Hält die Verwaltung angesichts der angekündigten politischen Veränderungen auf Bundesebene die bisher getätigten Aufwendungen weiterhin für gerechtfertigt?
  - Falls ja: aus welchen konkreten Gründen?
  - Falls nein: welche Schlussfolgerungen zieht die Verwaltung daraus für zukünftige Projekte dieser Art?
8. Welche Maßnahmen wurden seitens der Verwaltung ergriffen, um finanzielle Risiken für die Stadt Peine im Zusammenhang mit möglichen politischen oder gesetzlichen Änderungen zu minimieren?

Mit freundlichen Grüßen

  
Rudolf Meißner  
Fraktionsvorsitzender